

region**INFO**

Freitag, 21.09.2012

Bildungsfest & Tag der offenen Tür

14.00 – 18.00 Uhr, Haus Gaberhell, Seeham, Seeweg 1

Freitag, 28.09.2012

1. Seenland Mobilitätstag

11.30 – 17.30 Uhr, Wallerseehalle, Henndorf, Fenning 104



Wir freuen
uns auf
Ever Kommen!

Regionalverband



LERNENDE REGIONEN



Erleben, ausprobieren,
lernen & aktiv sein
im Salzburger Seenland



Wir freuen uns auf
Euer Kommen!

Genießen bei
köstlichen Häppchen
und musikalischer
Umrahmung mit der
Troadbodenmusi
Köstendorf

Bildungsfest und Tag der offenen Tür

Seeham, Seeweg 1, Haus Gaberhell

21. September 2012, 14 bis 18 Uhr

„KRANKE ZEIT“ Kabarett von und mit Mario Sacher
Seebühne Seeham, Beginn: 18.00 Uhr, Eintritt: Freiwillige Spenden



Anreise: Kommen Sie mit öffentlichen Verkehrsmitteln zu uns:
Buslinien 120 und 131, Haltestellen Strandbad und Ortsmitte.
Wir sind auch mit dem Fahrrad sehr gut erreichbar, nutzen Sie
die Radwege von Obertrum und Mattsee nach Seeham.



Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Telefon 06217/20240 oder office@rvss.at

MIT UNTERSTÜTZUNG VON BUND UND EUROPÄISCHER UNION



Land Salzburg



Europäische Landwirtschaft
für die Förderung der ländlichen
Regionen über den Erwerb von
Landwirtschaftsflächen

LE 07-13





Wir laden herzlich ein

KOMMEN SIE AM FREITAG, 21.09.2012 VON 14.00 BIS 18.00 UHR ZUM BILDUNGSFEST & TAG DER OFFENEN TÜR ZU UNS. WIR FREUEN UNS AUF SIE!

■ Programm:

- **14.00 Uhr Eröffnung** von Regionalverbands-Obfrau Mag. Monika Schwaiger, Geschäftsführerin der Tourismus-Region Manuela Stock und Betreuerin der Lernenden Region Michaela Hauser.
- **Aus- und Weiterbildungsangebote** vom Berufsförderungsinstitut (BFI)
- **Berufskunde-Spiele** zu Jobs mit Zukunft wie SolartechnikerIn oder UmweltbautechnikerIn mit der BiBer Bildungsberatung
- **Der Weg ist das Ziel!** Pilgerangebote am Europäischen Pilgerweg Via Nova
- **Katholisches Bildungswerk:** Spiel mit Kost- und Riechproben von Kräutern mit Steffi Lindner sowie Miteinander Singen mit Ernst Fingerl
- **Das Ländliches Fortbildungsinstitut (LFI)** lädt zum Milchlehrpfad mit Kuhmelken, informiert mit dem Programm „Shopping for my future“ über bewusstes Einkaufen und klärt in der Lebensmittelwerkstatt Bauernhof über regionale und biologische Produkte auf
- **Kinderprogramm** für unsere Kleinsten mit der Schmatzi-Kiste vom LFI
- **Gewinnen Sie beim Literaturquiz** und Buchseitenschätzen der Öffentlichen Bibliotheken tolle Sachpreise, durchstöbern Sie

den Büchertisch zum Thema Klimaschutz und Nachhaltigkeit und informieren Sie sich über unsere Online-Angebote

- **Erleben Sie**, wie die Zusammenarbeit der Gemeinden im Regionalverband Salzburger Seenland funktioniert und wie Sie als BürgerIn davon profitieren
- **Finden Sie heraus**, wie groß Ihr ökologischer Fußabdruck ist
- **Das Salzburger Bildungswerk** stellt sich vor.
- **Tauchen Sie ein** in die Aktivitäten der Salzburger Seenland Tourismus GmbH und erkennen Sie, welche Bedeutung der Tourismus für Wirtschaft und Umwelt in der Region hat
- **Das Service- und Familienbüro Straßwalchen** holt zwei engagierte Projekte vor den Vorhang: „JES – Junge engagierte Straßwalchner“ und „SOLE.art“ der Straßwalchner Sozialmarkt
- **Finden Sie mit der Umwelt- und Abfallberatung** heraus, wie viele Kilometer Ihre Jause auf dem Buckel hat, warum man keine Lebensmittel wegwerfen soll und wie gemeinsam mit der Altstoff Recycling Austria (ARA) gegen „Littering“ gekämpft wird
- **Schnupperkurse der Volkshochschule:** „Sprachberatung“, „Lachyoga“ und „Wie lernt mein Kind mit Spaß und Erfolg?“

- **Nähen Sie sich** beim öffentlichen Stofftaschen-Nähen der Volkshochschule Ihre eigene Stofftasche
- **Käse- und Weinverkostung** beim Tourismusprogramm des Wifi Salzburg
- **Die Troadbodenmusi Köstendorf** und Moderator Mario Sacher sorgen für gute Unterhaltung
- **Genießen Sie** köstliche Häppchen aus heimischen Produkten

INFO

■ Veranstalter:

Lernende Region Salzburger Seenland

Mag. Michaela Hauser

Tel: 06217 / 20240-41

Regionalverband Salzburger Seenland

Ing. Gerold Daxecker

Tel: 06217 / 20240, www.rvss.at

Salzburger Seenland Tourismus GmbH

Manuela Stock, Tel: 06217 / 20220,

www.salzburger-seenland.at



1. Seenland Mobilitätstag

Freitag, 28. September 2012 Wallerseehalle Henndorf



Mit dem 1. Seenland Mobilitätstag haben sich die Gemeinde Henndorf, das Klimabündnis Salzburg und der Regionalverband zum Ziel gesetzt, Ihnen Möglichkeiten für umweltfreundliche Mobilität aufzuzeigen.

Folgende Firmen & Beratungseinrichtungen präsentieren Produkte und Dienstleistungen dazu:

- umwelt service salzburg
- Energieberatung Salzburg
- Postbus/ÖBB
- Verein Carsharing Seekirchen
- Energiewerkstatt/Graskraft Steindorf
- ErdgasDrive/ElectroDrive
- Verein fairkehr
- Fahrzeughändler mit Elektro-, Gas- und Hybridfahrzeugen u. a.

Veranstalter



Gemeinde Henndorf am Wallersee

MobilitätsTEAM
Henndorf

klimabündnis
Salzburg



klima:aktiv
partner

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
Telefon 06217/20240-42 oder energie@rvss.at

Die Veranstaltung wird nach den Landesrichtlinien „Umweltfreundliche Gastlichkeit“ abgehalten. Die Anfahrt zur Wallerseehalle ist von Henndorf aus gut beschildert. Wir bitten Sie, soweit möglich mit dem Fahrrad oder zu Fuß anzureisen.

Programm

- 09.30 **Klimac Clown** in der VS Henndorf (nur für SchülerInnen)
- 11.00 **Fahrradcorso** der SchülerInnen und LehrerInnen von der Musikmittelschule zur Wallerseehalle – begleitet von „fairkehr“ Gezeugen und Radrikscha
- 11.30 Begrüßung vor der Wallerseehalle
- 11.55 **Offizielle Eröffnung** des Messe- und Vortragsteils durch Vertreter der Landespolitik. Aufführung Klima Rap der 4M der MMS Henndorf
- 12.30 **Rad-Geschicklichkeitsparkour** in Kooperation mit RADWERK 2010
- 17.30 Ende von Messe und Vortragsteil
- 19.30 Klimakabarett Wallerseehalle (Eintritt)

Vorträge

- 13.30 Mag. Robin Krutak, Spritsparen
- 14.10 Dr. Klaus Renolder, Mobilität – Gesundheit – Nachhaltigkeit
- 15.10 Peter Weiss, Radverkehr in der Stadt Salzburg
- 16.00 Gernot Huber, MAS, Digitale Kundeninformation im öffentlichen Verkehr
- 16.40 Gottfried Mayer, Projekt Regionalstadtbahn

Klimasch(m)utzkabarett Linhart & Bauernfeind

- 19.30 Wallerseehalle Henndorf. **Karten:** Vorverkauf Gemeinde Henndorf € 8,-, Abendkasse Wallerseehalle € 10,-

**KOSTENLOSES SPRITSPARTRAINING UND FAHRRADCODIERUNG
WÄHREND DER GESAMTEN VERANSTALTUNG**



Mit freundlicher Unterstützung von:

Raiffeisenbank
Henndorf am Wallersee



salzburger
bildungswerk
henndorf

Viele Vorteile für Sie

DIE KLIMA- UND ENERGIEMODELLREGION SALZBURGER SEENLAND BIETET IHNEN IMMER WIEDER EXKLUSIVE ANGEBOTE. GREIFEN SIE ZU!

Das Salzburger Seenland ist Klima- und Energiemodellregion. Für die BewohnerInnen solcher Regionen gibt es immer wieder exklusive Angebote wie eine Thermografieaktion oder zusätzliche Fördermöglichkeiten.

■ **Nur im Salzburger Seenland** wurde im Jahr 2011 das Heizkessel-Casting durchgeführt. Dabei suchte der Regionalverband Salzburger Seenland als Klima- und Energiemodellregion den ältesten Heizkessel in der Region. Mit dem 54 Jahre alten Ölkessel des Gewinners, der Familie Salzlechner aus Seekirchen, wurde er auch gefunden. An seine Stelle trat im Juli 2012 ein energieeffizientes und umweltfreundliches Biomasse-Heizsystem der Firma Windhager. Die Installateur-Arbeiten wurden von der Firma Rudolf Angelberger aus Obertrum und die Kaminsanierung von der Firma Furthner aus Mattsee durchgeführt. Wir möchten uns noch einmal recht herzlich bei allen Sponsoren und Firmen für die Unterstützung der Aktion bedanken!

■ Die nächste Energie-Exkursion findet von

05.-06.10.2012 statt. In diesem Jahr besuchen wir die Gemeinde Wildpoldsried im Allgäu und die Bioenergie-Region Achantal. Die Exkursion findet wie schon in den vergangenen Jahren in Zusammenarbeit mit dem Salzburger Bildungswerk statt. Weitere Informationen zu Inhalt und Ablauf erhalten Sie unter energie@rvss.at oder 06217 / 20240-42.

■ **Auch diesen Winter** gibt es wieder eine Thermografieaktion. Mit Hilfe einer Wärmebild-Aufnahme (Thermographie) können Wärmeverluste an Gebäuden sichtbar gemacht und dokumentiert werden. In einer begleitenden Energieberatung werden dann die möglichen Sanierungsmaßnahmen besprochen und Förderungen durch Bund, Land und Gemeinden vorgestellt. Wärmebilddaufnahmen sind nur in den Wintermonaten bei genau definierten Temperatur- und Wetterbedingungen möglich, also meistens nur wenige Tage im Jahr. Sie werden von außen ohne irgendwelche Veränderungen am Haus gemacht.

Im Rahmen der Klima- und Energiemodellre-

gion des Regionalverbandes Salzburger Seenland möchten wir, wie im letzten Winter, alle Interessenten für eine Wärmebild-Aktion in der Region erheben. Alle, die Interesse haben, sich im Winter 2012/13 an einer Wärmebildaktion zu beteiligen, melden sich bitte unverbindlich bis spätestens 31.12.2012 im Regionalverband Salzburger Seenland unter energie@rvss.at oder 06217 / 20240-42.

Detaillierte Angaben zu den Kosten können erst nach der Erhebung der Gesamtteilnehmerzahl gemacht werden. Wahrscheinlich kann der Preis vom letzten Jahr mit 120,00 Euro pro Wohngebäude aber gehalten werden.

TIPP

■ *Kommen Sie zu den regionalen Energiesprechtagen. Hier steht Ihnen kostenlos eine hochwertige und produktneutrage Beratung für Ihren Neubau oder Ihre Sanierung zur Verfügung. Einfach anmelden (siehe Inserat).*



MIT UNTERSTÜTZUNG VON EUROPÄISCHER UNION, BUND UND LAND



Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raumes. Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.



Land Salzburg
Für unser Land!

Lebensministerium.at



Regionalverband Salzburger Seenland



Regionale Energiesprechtage Salzburger Seenland

KOSTENLOS

Wann? Wo?
 Jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat
 14.00 – 19.00 Uhr
 Regionalverband Salzburger Seenland
 Seeweg 1, 5164 Seeham

Voranmeldung
 unbedingt erforderlich unter
 Telefon 06217/20240-42 oder
energie@rvss.at

Energie aktiv
Land Salzburg
 Energieberatung



Getränkeverpackungen am Prüfstand

IST ES IHNEN SCHON AUFGEFALLEN? IMMER WENIGER GETRÄNKE WERDEN IN MEHRWEGVERPACKUNGEN ANGEBOTEN. STATTDESSEN STEIGT DER PET-EINWEGFLASCHEN-BERG TÄGLICH WEITER AN.

■ **Jedes Jahr** werden in Österreich rund fünf Milliarden Stück verpackter Getränke verkauft. Jede dieser Getränkeverpackungen wirkt sich auf unsere Umwelt aus. Dabei kommt es vor allem auf die verbrauchten Materialien, Rohstoffe und Transporte an:

- Energie-, Wasser- und Rohstoffverbrauch während der Herstellung
- Energieverbrauch während des Transports
- Wasser und Reinigungsmittelverbrauch bei Mehrwegsystemen
- Energieverbrauch im Zuge der Abfallsammlung, -verwertung und -entsorgung
- Klimabelastung durch CO₂-Emissionen über den gesamten Produktlebenszyklus
- Schadstoffemissionen bei Produktion, Transport und Verwertung
- Verschmutzung des öffentlichen Raums und der Landschaft durch achtlos weggeworfene Flaschen und Dosen

Alle diese negativen Umweltauswirkungen werden in sogenannten Ökobilanzen gegeneinander

abgewogen und miteinander verglichen. Und so sieht das „Ökoranking“ der Getränkeverpackungen aus:

Die Besten sind Mehrweg-Flaschen aus PET und Glas. In allen Studien schneiden Mehrwegflaschen am besten ab. Sie werden im Durchschnitt 20 bis 40 Mal wiederbefüllt. Mehrwegflaschen aus PET verbrauchen beim Transport auf Grund des geringen Gewichtes weniger Energie als Glas-Mehrwegflaschen, sind aber seit 2009 in Österreich nicht mehr erhältlich. Im Vergleich zu Einwegflaschen verursachen Mehrwegflaschen deutlich weniger Abfälle und verbrauchen weniger Ressourcen. Trotz des Aufwandes für die Reinigung und Wiederbefüllung sind sie allen anderen Systemen überlegen.

Die zweite Wahl heißt Verbundkarton und PET-Einwegflasche. Für Österreich existieren keine öffentlich zugänglichen Studien zu ökologischen Auswirkungen des Verbundkartons. Deutsche Studien reihen den Verbundkarton im

oberen Mittelfeld, vorausgesetzt sie werden getrennt gesammelt und wiederverwertet. PET-Einweg schneidet beim Energieverbrauch und den Treibhausgasemissionen deutlich ungünstiger als PET-Mehrweg ab. In Bezug auf Rohstoffverbrauch und Abfallaufkommen sind Einwegflaschen generell ungünstiger als Mehrwegflaschen.

Die Schlusslichter heißen Glas-Einwegflasche und Getränkedose. Obwohl Glasflaschen sehr gut recycelt werden, ist ihre Produktion sehr energieintensiv. Auch die Herstellung von Metall Dosen ist mit einem sehr hohen Energieverbrauch verbunden. Außerdem ist die Aluminiumproduktion sehr riskant und der Rohstoffabbau findet teilweise unter fragwürdigen Bedingungen statt.

Denken Sie daran: Jede Getränkeverpackung belastet unserer Umwelt. Die eine mehr, die andere weniger. Sie haben es in der Hand.



Öffi fahren ist umweltfreundlich und günstig!

WER FÜR DIE FAHRT ZUR ARBEIT DIE VERKEHRSMITTEL DES SALZBURGER VERKEHRSVERBUNDES NUTZT, IST NICHT NUR UMWELTFREUNDLICHER, SONDERN AUCH GÜNSTIGER UNTERWEGS ALS AUTOFAHRER. DAS ZEIGT DER FOLGENDE PREISVERGLEICHE GANZ DEUTLICH

■ Für die Berechnung wurden die aktuellen SVV-Tarife per 01.07.2012 herangezogen. Als Vergleichsgrundlage wurden nur Treibstoffkosten verwendet, Versicherungs- und Wartungskosten sowie der Wertverlust des PKW sind nicht berücksichtigt. Es wurde mit einem Durchschnittsverbrauch von 7,8 l/100 km, einer Auslastung mit 1,5 Personen und einem Treibstoffpreis von € 1,514 gerechnet. Die Anzahl der tatsächlichen Arbeitstage im Jahr wurde mit 216 festgesetzt. Wochenenden, Urlaub, Krankenstand und Feiertage sind berücksichtigt.

Fahrt von Seekirchen Bahnhof nach Salzburg Hauptbahnhof (hin und zurück) ca. 33 km			
	Unterwegs mit Bus und Bahn	Unterwegs mit dem PKW (nur Treibstoff)	Ersparnis
Kosten im Jahr (Jahreskarte)	€ 640,00	€ 841,76	€ 201,76
Kosten im Jahr (Jahreskarte mit Kernzone)	€ 797,00	€ 841,76	€ 44,76
Fahrt von Neumarkt Bahnhof nach Salzburg Hauptbahnhof (hin und zurück) ca. 51 km			
	Unterwegs mit Bus und Bahn	Unterwegs mit dem PKW (nur Treibstoff)	Ersparnis
Kosten im Jahr (Jahreskarte)	€ 740,00	€ 1.300,90	€ 560,90
Kosten im Jahr (Jahreskarte mit Kernzone)	€ 897,00	€ 1.300,90	€ 403,90
Fahrt von Mattsee Ortsmitte nach Salzburg Hauptbahnhof (hin und zurück) ca. 54 km			
	Unterwegs mit Bus und Bahn	Unterwegs mit dem PKW (nur Treibstoff)	Ersparnis
Kosten im Jahr (Jahreskarte)	€ 890,00	€ 1.377,43	€ 487,43
Kosten im Jahr (Jahreskarte mit Kernzone)	€ 1.047,00	€ 1.377,43	€ 330,43
Fahrt von Seekirchen Bahnhof nach Steindorf bei Strasswalchen Bahnhof (hin und zurück) ca. 24 km			
	Unterwegs mit Bus und Bahn	Unterwegs mit dem PKW (nur Treibstoff)	Ersparnis
Kosten im Jahr (Jahreskarte)	€ 510,00	€ 612,19	€ 102,19

INFO

■ Mit dem Benzinpreis- und Umweltcheck auf www.svv-info.at können Sie Ihre persönlichen Einsparmöglichkeiten ganz einfach selbst berechnen. Versuchen Sie es doch einmal.



Kleiner Aufwand mit großer Wirkung

FALLEN SIE IHNEN NOCH AUF, DIE ZIGARETTENSCHACHTELN, DOSEN UND FAST-FOOD-VERPACKUNGEN AM STRASSENRAND? SIE WERDEN LEIDER NUR ZU OFT EINFACH IN DIE GRÜNE WIESE „ENTSORGT“. DOCH DAMIT FANGEN DIE SORGEN ERST AN.

■ **Das achtlose Wegwerfen** von Abfällen, auch aus dem Autofenster, nennt man Littering. Es verschmutzt die Natur, stört und beeinträchtigt Tiere und verursacht hohe Kosten beim Einsammeln. Die Kampagne „Reinwerfen statt Wegwerfen“ macht auf das Problem aufmerksam und bietet Lösungswege an. Denn schon kleine Verhaltensänderungen haben hier eine große Wirkung.

Helfen auch Sie mit, das Salzburger Seenland sauber zu halten:

- Werfen Sie als Autofahrer Abfall niemals einfach aus dem Fenster. Gerade an den Straßenrändern und angrenzenden Grünstreifen ist das Säubern besonders aufwändig und mitunter gefährlich.
- Geben Sie schon beim Einkaufen Getränken in Mehrwegverpackungen den Vorzug.
- Verwenden Sie für die Pausenverpflegung Ihrer Kinder, aber auch für Ausflüge, eine Jausenbox und Trinkflaschen.
- Nehmen Sie auf Ausflüge kleine (Müll)Sackerl mit, damit Sie Ihre Abfälle bis zum nächsten Mistkübel transportieren können.

- Zeigen Sie auch als Hundebesitzer Umweltbewusstsein und beseitigen Sie das Häufchen Ihres Vierbeiners mit einem kleinen Kunststoffsäckchen oder einem Stück Zeitungspapier. Nützen Sie zur Entsorgung die öffentlichen Restmüllbehälter.

- Bringen Sie in Ihrem Auto einen mobilen Müllbeutel an. Einfach unter office@rvss.at bestellen.

Spezielle Tipps für Gastronomen & Veranstalter

Vor allem bei Veranstaltungen ist Umweltbewusstsein (noch) nicht selbstverständlich. Denken Sie an Ihr Image und zeigen Sie nachhaltige Verantwortung, indem Sie Ihre Gäste auf Ihre positiven Maßnahmen aufmerksam machen.

- Verzichten Sie wo möglich auf verpackte Speisen.
- Setzen Sie Mehrweggebinde für Getränke ein und verwenden Sie nach Möglichkeit Mehrweggeschirr.
- Bieten Sie Ihren Gästen sowie dem Schank- und Küchenpersonal praktische Behälter für die getrennte Sammlung von Abfall an.

- Stellen Sie im Raucherbereich genügend Aschenbecher auf.

Holen Sie sich Beratung und Unterstützung von professionellen Partnern wie zB der Initiative Green Events Austria und reichen Sie Ihre Veranstaltung bei der Förderung „Umweltfreundliche Gastlichkeit“ beim Land Salzburg ein.

Eines ist aber klar: Vor dem Sammeln und Verwerten von Abfall, steht immer noch die Vermeidung. Denn der Beste Abfall fällt erst gar nicht an.



INFO

■ Nähere Infos auf www.reinwerfen.at oder beim Regionalverband Salzburger Seenland, Abfall- und Umweltberatung unter Tel. 06217 / 20240-30.





Umweltfreundliche Schul- und Büroartikel

UMWELTFREUNDLICHE UND UNBEDENKLICHE SCHUL- UND BÜROARTIKEL ONLINE ZUSAMMENGEFASST – EINFACH UND PRAKTISCH!

■ **Aus dem Vollen schöpfen**, kreativ sein und Zusammenhänge erkennen können, Lust am Lernen und mit viel Neugier an die großen Fragen herangehen. Das wünschen wir zum Schulstart allen Kindern und Jugendlichen. Als Werkzeug drücken wir ihnen einen Einkaufskorb voller Schulmaterialien in die Hand. In der Schule lernen sie dann über Klimaschutz und den viel zu hohen Verbrauch an Material und Energie in den Industrieländern. In der Hand halten Sie dann hoffentlich klimaneutrale Hefte, für die kein Raubbau an Tropenwäldern betrieben wurde, sowie Schulartikel zum Schreiben und Kleben mit viel Inhalt zum Nachfüllen und wenig Chemie.

Das Wohlbefinden unserer Kinder liegt uns am Herzen. Gerade jetzt zum Schulstart, wenn es wieder darum geht Schulsachen einzukaufen, kann mit der Wahl von ökologischen Schulmaterialien nicht nur ein wesentlicher Beitrag zum Umweltschutz, sondern auch zur Gesundheit und der Sicherheit der Kinder geleistet werden.

Das ist einfach machbar, denn die Initiative „Clever einkaufen für die Schule“ (www.schuleinkauf.at) bietet eine umfassende Übersicht an preisgünstigen und ökologischen Schulartikeln, mit deren Kauf jeder für Umweltschutz in der Schultasche und für die Gesundheit der Kinder sorgen kann.

Die Initiative des Lebensministeriums in Kooperation mit dem Papierfachhandel stellt dabei jene Produkte in den Vordergrund, deren Herstellung auf umweltschonende Art erfolgt. Das bedeutet umweltfreundliche und schadstofffreie Inhaltsstoffe und Schulsachen die gesund, sicher und von höchster Qualität sind. Das tut den Kindern gut und kann sie auch stolz machen. Gleichzeitig leisten Sie mit dem Kauf von umweltfreundlichen Schulmaterialien einen wesentlichen Beitrag zur Abfallvermeidung in Ihrem Abfallverbands- und Gemeindegebiet.

Die aktuelle Produktliste an umweltfreundlichen Schulmaterialien enthält bereits mehr als 2.500 sorgfältig und unabhängig recherchiert

ter Produkte, wobei davon über 1.000 ein staatliches Umweltzeichen (Österreichisches, Deutsches bzw. EU Ecolabel) tragen.

Noch bis zum 30.09.2012 sind im Handel die „Clever Einkaufen-Produkte“ zusätzlich mit dem grünen UmweltTipp! gekennzeichnet, um die Suche noch einfacher zu gestalten.

Auch für Ihren Büroeinkauf finden Sie umweltfreundliche und für Ihre Gesundheit unbedenkliche Produkte im Internet unter www.bueroeinkauf.at. Schauen Sie doch einmal rein, vielleicht lässt sich das eine oder andere Produkt im Büroalltag einfach austauschen.

INFO

■ Alle Informationen sowie die beteiligten Papierfachgeschäfte finden Sie unter www.schuleinkauf.at und www.bueroeinkauf.at.

Urlaub vom Urlaubsstress

PILGERN ALS ALTERNATIVE ZU IMMER MEHR – IMMER SCHNELLER – IMMER WEITER

■ **Sich bewusst auf Sinnsuche zu begeben**, ist einer der Megatrends des 21. Jahrhunderts. Die Motive für das Pilgern sind verschieden: Freude, Dank, Abschied, Neubeginn... Alle nehmen etwas mit auf den Weg von dem sie hoffen, gewandelt zurückzukehren. Und diese Wandlung – nicht zufällig ein Synonym für Pilgern – kann so vielfältig ausfallen, wie es die Menschen eben sind. Das Bedürfnis zu pilgern ist bei den Menschen am Größten, die an einem Wendepunkt in ihrem Leben stehen und eine Entscheidungshilfe brauchen. Zunehmender Beliebtheit erfreut sich pilgern in (kleinen) Gruppen. Waren es früher Mönche, welche solche Gruppen organisatorisch und spirituell betreut haben, so stehen heute dafür ausgebildete PilgerwegbegleiterInnen, die dem Pilgern Struktur und Impulse geben, zur Verfügung. Dies kann in Form von inspirierenden Texten und Gesprächen, aber auch einfach dem Innehalten vor der weiten, schönen Landschaft passieren.

■ **6.10. bis 7.10.2012:** Neue Wege gehen – Pilgerwanderung auf der VIA NOVA auf der

Wegetappe Bayerwald, von Annathal bis Neukirchen vorm Wald.

Kosten: ab 45,00 inkl. Übernachtung in Fürsteneck, Begleitung u. Organisation
Leitung, Anmeldung & Info: Simone Krampfl, Pilgerwegbegleiterin, Tel. 0049 8557 /796, Anmeldeschluss: 08.10.2012

■ **03.10. bis 07.10.2012:** Aus dem Alten erwächst etwas Neues – Pilgerwanderung auf der neuen Wegetappe von Preying/Bayern nach Bucina/Tschechien.

Kosten: € 99,00 für Wegbegleitung und Organisation

Leitung, Anmeldung & Info: Sepp Sigl, D-94563 Otzing, Tel. 0049 9931 / 890900.
Anmeldeschluss: 30.09.2012

■ **18.10. bis 20.10.2012:** Herbst-Zeit – Pilgerwanderung von Neumarkt am Wallersee nach St. Wolfgang

Kosten: € 135,00 inkl. Schifffahrt, Wildkräuterimbiss, Begleitung und Organisation
Leitung, Anmeldung & Info: Johanna Staudinger, Kräuterpädagogin, Pilger- und Wanderführerin, Tel. 0664 / 5288664, Anmeldeschluss: 10.10.2012

■ **24.11.2012:** „Die Nacht des offenen Himmels“ – Vorweihnachtliche VIA NOVA Fackelwanderung und Dunkelheitsführung, die Pilgerwanderung führt von Kloster Schweiklberg durch das Vils-Engtal zum Kloster Aldersbach.

Kosten: € 12,00 für Wegbegleitung und Organisation

Leitung, Anmeldung & Info: Cornelia Krenn, Tel. 0049 8543 / 916427, ab 18.00 Uhr.

INFO

■ *Der Europäische Pilgerweg umfasst derzeit ca. 600 km Wegstrecke zwischen Bayern, Österreich und Tschechien. Der Pilgerweg ist sehr gut beschildert und in der Freizeitkarte (€ 5,00) dargestellt.*

Versand der Freizeitkarte, weitere Angebote und Informationen über die VIA NOVA erhalten Sie unter Tel. 06217 / 20240-40 und www.pilgerweg-vianova.eu.





Salzburger Seenland Tourismus

DYNAMIK UND VERNETZUNG IN DER REGION

■ **Unser Anliegen für die Zukunft ist es**, nicht nur Tourismusbetriebe und -verbände tatkräftig zu unterstützen, sondern die Zusammenarbeit in allen Bereichen zu intensivieren. Gemeinsam Projekte zu entwickeln, Informationen über Veranstaltungen auszutauschen um so das Bewusstsein für die Region zu stärken, ist heute wichtiger denn je. Keine andere Region kann mit einer solchen Dichte an Attraktionen aufwarten: Gut Aiderbichl, Hochseilpark oder Fantasia sind nur einige davon. Ein weiteres wichtiges Anliegen ist es, auch den „einheimischen Gast“ auf die Einzigartigkeit des Seenlands aufmerksam zu machen und diese im Bewusstsein zu verankern. Die Broschüren „Erleben & Entdecken“ mit allen Freizeitaktivitäten und Ausflugszielen sowie ein neuer Kulinarikführer sind dafür wichtige „Botschafter“.

■ **NEU: Die SEENLAND Rundschau** Ab sofort erhalten alle unsere Vermieter regelmäßig die SEENLAND Rundschau. Per E-Mail wird auf Veranstaltungen für jeweils eine Woche im Voraus hingewiesen. Weil Tourismus vor allem auch

von der Mundpropaganda lebt, ist der Gast dankbar für jede Empfehlung und Information, die er aus erster Hand erhält. Zufriedene und wohl umsorgte Urlaubsgäste sind unsere wichtigsten Multiplikatoren.

■ **Effizienz verbessern** In den letzten Jahren ist eine steigende Dynamik im Verhalten der Urlaubsgäste festzustellen. Immer mehr Gäste entscheiden sich spontan, im Seenland Urlaub zu machen. Deshalb ist es besonders wichtig, Anfragen von Gästen so zeitnah wie möglich zu beantworten. Das Team vom Seenland Tourismus unterstützt Sie dabei: Gemeinsam mit den Tourismusverbänden vor Ort werden Gästeanfragen an die Vermieter weitergeleitet. Bereits für die nächste Saison soll die Verfügbarkeit von freien Betten so optimiert werden, dass der Gast noch schneller die gewünschte Antwort erhält.

■ **Präsenz im In- und Ausland** Wir vertreten das Salzburger Seenland auch bei großen Veranstaltungen wie Messen oder Workshops im In- und Ausland, laden Pressevertreter ein,

organisieren Medienkampagnen und entwickeln neue Projekte.

■ **Gemeinsam sind wir stark** Gemeinsam mit den Tourismusverbänden arbeitet Geschäftsführerin Manuela Stock zurzeit ein Konzept aus, das alle Orte noch näher miteinander verbindet. Bereits für Herbst sind weitere Projekt-schritte geplant.

INFO

■ **Tag der offenen Tür am 21. September 2012 im Haus Gaberhell.**

Nutzen Sie die Gelegenheit und schauen Sie hinter die touristischen Kulissen. Wir freuen uns auf Sie.

Übrigens: Die SEENLAND Rundschau kann per E-Mail unter info@salzburger-seenland.at von jedem Bürger gratis bestellt werden.

VERANSTALTUNGEN IM SALZBURGER SEENLAND SEPTEMBER | OKTOBER 2012 – www.rvss.at

■ 21.09.2012

SEEHAM

Bildungsfest und Tag der offenen Tür im Seenland

Seeweg 1, Haus Gaberhell

14.00 – 18.00 Uhr



Mario Sacher, Kabarett „Kranke Zeit“

Eintritt frei, freiwillige Spenden

18.00 Uhr, Seebühne

Offene Türen in der Kugelmühle im Teufelsgraben

15.00 – 17.00 Uhr

■ 22.09.2012

NEUMARKT

Ruperti-Stadtfest

11.00 - 23.00 Uhr

Fronfeste – Tag der offenen Tür

13.00 - 18.00 Uhr

■ 23.09.2012

BERNDORF

Frühshoppen des Kameradschaftsbundes Berndorf

Merzweckhalle

■ 28.09.2012

HENNDORF

1. Seenland Mobilitätstag

Wallerseehalle

11.55 – 22.00 Uhr

Kabarett „Wurscht und Wichtig“

Wallerseehalle

19.30 Uhr



■ 29.09.2012

STRASSWALCHEN

Michaelikirtag

Ortsmitte

■ 30.09.2012

HENNDORF

Lesung von Alexander Peer

Mehrweckraum Gemeindeamt

18.00 – 20.00 Uhr

MATTSEE

Sparkassen Frauenlauf und Schülerlauf

Ortsmitte

11.00 Uhr

■ 05.10.2012

MATTSEE

Literaturtreff

Pfarrheim Mattsee

19.00 Uhr



■ 07.10.2012

SEEHAM

Seehamer Bio-Roas

Rund um den Teufelsgraben

10.00 Uhr

■ 11.10.2012

MATTSEE

Kasperltheater

Pfarrheim Mattsee

15.00 Uhr

■ 12.10.2012

MATTSEE

HolzART-MundART

Pfarrheim Mattsee

19.30 Uhr

■ 13.10.2012

NEUMARKT

Vogel- und Kleintiermarkt

Firma EVIT Leimüller

07.00 – 10.00 Uhr

■ 19.10.2012

SEEHAM

Altes Brauchtum - neu erleben, Räuchern mit heimischen Pflanzen

Thurerhofs Kräuterwelt

19.00 - 21.30 Uhr

SEEKIRCHEN

Lange Nacht der Bibliothek

Öffentliche Bibliothek Seekirchen

15.00 Uhr

■ 20.10.2012

HENNDORF

Henndorfer Herbstsingen

Wallerseehalle

20.00 Uhr



MATTSEE

„Aktiv & Gesund“ Wandern

Sparkasse Mattsee

13.00 Uhr

■ 22.10.2012

MATTSEE

Simoni Markt

Ortsmitte

Ganztägig

■ 24.10.2012

HENNDORF

Vortrag mit Prof.Dr.Pichler:

Rund ums Herz

Mehrweckraum – Gemeinde

19.00 – 21.00 Uhr

■ 27.10.2012

HENNDORF

Trachtenball

Wallerseehalle

20.00 – 03.00 Uhr

Sollen auch Ihre Veranstaltungen im regionalen Veranstaltungskalender aufscheinen?

Setzen Sie sich mit Ihrem Gemeindeamt in Verbindung. Dort hilft man Ihnen gerne weiter!

Impressum: Für den Inhalt verantwortlich:
Regionalverband Salzburger Seenland,
Tel.: +43 (0) 6217 / 20240,
office@rvss.at, www.rvss.at

HERBST-TIPP

Elektrogeräte nachhaltig einkaufen

- Brauchen Sie wirklich ein neues Gerät? Funktioniert das alte Gerät noch gut? Viele Geräte können repariert werden, bevor man sie endgültig entsorgen muss. Oft gibt es dafür Unterstützung aus Internet-Foren.
- Sehen Sie sich beim Neukauf die Bauweise des Gerätes an. Kann es (selbst)

repariert werden oder braucht man dazu Spezialwerkzeug?

- Erkundigen Sie sich nach den Energieeffizienzwerten des Geräts, im normalen Gebrauch und im Stand-by-Betrieb.
- Achten Sie auf Hersteller, die in der Produktion keine giftigen Chemikalien verwenden. Labels wie das EU-Ecolabel und das deut-

sche Umweltzeichen beschränken den Einsatz umweltschädlicher und gesundheitsschädlicher Stoffe.

- Bringen Sie kaputte Geräte zum Altstoffsammelhof Ihrer Gemeinde. Dort werden sie sachgerecht übernommen und dem besten Entsorgungsweg zugeführt.